

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Bezeichnung des Stoffs Ingweröl CHINA

Registrierungsnummer (REACH) keine Information verfügbar

EG-Nummer 283-634-2

CAS-Nummer 84696-15-1, 8007-08-7

Artikelnummer 9610 3188

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Gewerbliche Verwendung

Verwendungen, von denen abgeraten wird Das Produkt ist nicht zur Verwendung durch Ver-

braucher vorgesehen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

RBM Natur Sauna & Wellness GbR

Berliner Str. 3

35315 Homberg/Ohm Deutschland

06633-8879726

info@rbm-wellness.de www.rbm-wellness.de

E-Mail (sachkundige Person) info@rbm-wellness.de

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienst 112

Giftnotzentrale

Land	Name	Postleitzahl/Ort	Telefon
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre)	1090 Wien	+43 1 406 43 43
Schweiz	Schweizerisches Toxikologisches Informations- zentrum	8032 Zürich	145 (CH) / +41 442515151 (≠CH)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Abschnitt	Gefahrenklasse	Gefahrenklasse und - kategorie	Gefahrenhin- weis
3.45	Sensibilisierung der Haut	Skin Sens. 1	H317
3.10	Aspirationsgefahr	Asp. Tox. 1	H304
4.1C	gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)	Aquatic Chronic 2	H411

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 1 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3)

assung vom. 26.06.2019 (v 3)

Überarbeitet am: 15.07.2022

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort Gefahr

- Piktogramme

GHS07, GHS08, GHS09







- Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen

Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname Ingweröl CHINA (UVCB)

Identifikatoren

CAS-Nr. 84696-15-1, 8007-08-7

EG-Nr. 283-634-2

Verunreinigungen und Zusatzstoffe, Einstufung gem. GHS

Stoffname	Identifikator	Gew%
Zingiberen	CAS-Nr. 495-60-3	25 - < 50
	EG-Nr. 207-804-2	
beta-Phellandren	CAS-Nr. 555-10-2	5 – < 7,5
	EG-Nr. 209-081-9	

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 2 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Verunreinigungen und Zusatzstoffe, Einstufung gem. GHS

Stoffname	Identifikator	Gew%
Camphen	CAS-Nr. 79-92-5	5 – < 7,5
	EG-Nr. 201-234-8	
beta-Bisabolen	CAS-Nr. 495-61-4	5 - < 7,5
alpha-Pinen	CAS-Nr. 80-56-8	1-<3
	EG-Nr. 201-291-9	
Eukalyptol (1.8-Cineol)	CAS-Nr. 470-82-6	1-<3
	EG-Nr. 207-431-5	
dl-Limonen	CAS-Nr. 138-86-3	1-<3
	EG-Nr. 205-341-0	
Myrcen	CAS-Nr. 123-35-3	<1
	EG-Nr. 204-622-5	
Geranial	CAS-Nr. 141-27-5	<1
	EG-Nr. 205-476-5	
Neral	CAS-Nr. 106-26-3	<1
	EG-Nr. 203-379-2	
Geraniol	CAS-Nr. 106-24-1	<1
	EG-Nr. 203-377-1	

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 3 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Nach Inhalation

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Für Frischluft sorgen.

Nach Kontakt mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, BC-Pulver, Kohlendioxid (CO2)

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Falls der Stoff in offenes Gewässer oder Kanalisation gelangt, zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können Abdecken der Kanalisationen

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 4 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen: Sägemehl, Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder

Geeignete Rückhaltetechniken

Einsatz adsorbierender Materialien.

Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Empfehlungen

- Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Geeignete Verpackung

Es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)

Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Iden tifi- ka- tor	SMW [ppm]	SMW [mg/ m³]	KZW [ppm]	KZW [mg/ m³]	Mow [ppm]	Mow [mg/ m³]	Hin- weis	Quel- le
AT	Kohlenwasser- stoffdämpfe (Aromatenge- halt < 1%, n-Hex- an < 5%, Cyclo-/ Isohexane ≥25%)	80-56-8	MAK	170		340 (30 min)					GKV

Hinweis

SMW

KZW Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeitexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Mi-

nuten bezogen (soweit nicht anders angegeben)

Mow Momentanwert ist der Grenzwert, der nicht überschritten werden soll (ceiling value)

Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeitexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen

Bezugszeitraum von acht Stunden (soweit nicht anders angegeben)

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 5 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Schutzziel, Ex- positionsweg	Verwendung in	Expositionsdau- er
Camphen	79-92-5	DNEL	110,2 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Camphen	79-92-5	DNEL	110,2 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - systemische Wirkungen
Camphen	79-92-5	DNEL	0,21 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Camphen	79-92-5	DNEL	1,25 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (In- dustrie)	akut - systemische Wirkungen
alpha-Pinen	80-56-8	DNEL	3,8 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
alpha-Pinen	80-56-8	DNEL	0,542 mg/ kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Eukalyptol (1.8-Ci- neol)	470-82-6	DNEL	7,05 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Eukalyptol (1.8-Ci- neol)	470-82-6	DNEL	2 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Neral	106-26-3	DNEL	9 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Neral	106-26-3	DNEL	1,7 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Neral	106-26-3	DNEL	140 μg/ cm²	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - lokale Wirkungen
Geraniol	106-24-1	DNEL	161,6 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Geraniol	106-24-1	DNEL	12,5 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Geraniol	106-24-1	DNEL	11.800 µg/ cm²	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen

Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositionsdau- er
Camphen	79-92-5	PNEC	0,001 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	0 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	10 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	0,026 ^{mg} / kg	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (einma- lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	0,003 ^{mg} / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 6 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositionsdau- er
Camphen	79-92-5	PNEC	0,021 ^{mg} /	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,606 ^{µg} / _l	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,061 ^{µg} / _l	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,2 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	157 ^{µg} / _{kg}	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (einma- lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	15,7 ^{µg} / _{kg}	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	31,7 ^{µg} / _{kg}	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)
Eukalyptol (1.8-Ci- neol)	470-82-6	PNEC	57 ^{µg} / _l	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Eukalyptol (1.8-Ci- neol)	470-82-6	PNEC	5,7 ^{µg} / _l	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Eukalyptol (1.8-Ci- neol)	470-82-6	PNEC	10 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
Eukalyptol (1.8-Ci- neol)	470-82-6	PNEC	1,425 ^{mg} / kg	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (einma- lig)
Eukalyptol (1.8-Ci- neol)	470-82-6	PNEC	0,142 ^{mg} / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
Eukalyptol (1.8-Ci- neol)	470-82-6	PNEC	0,25 ^{mg} / _{kg}	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)
Neral	106-26-3	PNEC	0,007 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Neral	106-26-3	PNEC	0,001 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Neral	106-26-3	PNEC	1,6 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
Neral	106-26-3	PNEC	0,125 ^{mg} / kg	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (einma- lig)
Neral	106-26-3	PNEC	0,013 ^{mg} / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
Neral	106-26-3	PNEC	0,021 ^{mg} / kg	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)
Geraniol	106-24-1	PNEC	0,011 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Geraniol	106-24-1	PNEC	0,001 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Geraniol	106-24-1	PNEC	0,7 ^{mg} / _l	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 7 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositionsdau- er
Geraniol	106-24-1	PNEC	0,115 ^{mg} / kg	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (einma- lig)
Geraniol	106-24-1	PNEC	0,011 ^{mg} / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
Geraniol	106-24-1	PNEC	0,017 ^{mg} / kg	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

- Art des Materials

NBR: Acrylnitril-Butadien-Kautschuk

- Materialstärke
 - > 0,7 mm
- Durchbruchszeit des Handschuhmaterials
- >10 Minuten (Permeationslevel: 1)
- Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Filtrierende Halbmaske (EN 149). Typ: A (gegen organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt > 65 °C, Kennfarbe: Braun).

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 8 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	hellgelb
Geruch	charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt
Entzündbarkeit	dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Flammpunkt	64 °C
Zündtemperatur	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur	nicht relevant
pH-Wert	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität	nicht bestimmt
Löslichkeit(en)	nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log- Wert)	keine Information verfügbar
--	-----------------------------

Dampfdruck	nicht bestimmt
------------	----------------

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte	0,875 ^g / _{cm³}
Relative Dampfdichte	zu dieser Eigenschaft liegen keine Informatio- nen vor

Partikeleigenschaften	nicht relevant (flüssig)
-----------------------	--------------------------

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 9 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

9.2 Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen	Gefahrenklassen gemäß GHS (physikalische Gefahren): nicht relevant
Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen	es liegen keine zusätzlichen Angaben vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien".

10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine speziell zu vermeidenden Bedingungen bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)

Akute Toxizität

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklassen sind nicht erfüllt.

GHS der Vereinten Nationen, Anhang 4: Kann gesundheitsschädlich bei Verschlucken sein.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität

Ist nicht als keimzellmutagen (mutagen) einzustufen.

Karzinogenität

Ist nicht als karzinogen einzustufen.

Reproduktionstoxizität

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 10 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gemäß 1272/2008/EG: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV): WGK 2, wassergefährdend (Deutschland)

(Akute) aquatische Toxizität

Endpunkt	Wert	Spezies	Expositionsdau- er
ErC50	1.000 ^{mg} / _l	Alge	24 h

Biologische Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abbaubarkeit von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	Prozess	Abbaurate	Zeit	Methode	Quelle
alpha-Pinen	80-56-8	Sauerstoffver- brauch	68 %	28 d		ECHA
Myrcen	123-35-3	Sauerstoffver- brauch	76 %	28 d		ECHA

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	ВСБ	Log KOW	BSB5/CSB
Camphen	79-92-5		4,22 (pH-Wert: 7,2, 37 °C)	
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6		3,4	
Myrcen	123-35-3		4,82 (pH-Wert: ~6,5, 30 °C)	
Neral	106-26-3	89,72		
Geraniol	106-24-1		2,6 (25 °C)	

12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 11 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es sind keine Daten verfügbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht gelistet.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Es handelt sich um einen gefährlichen Abfall; es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Einschlägige Rechtsvorschriften über Abfall

Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis

Produkt, Produktreste: 07 06 99 Abfälle a. n. g.

Verpackungen: 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN UN 3082 IMDG-Code UN 3082 ICAO-TI UN 3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. IMDG-Code ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LI-

QUID, N.O.S.

ICAO-TI Environmentally hazardous substance, liquid,

n.o.s

Technische Benennung Camphen, alpha-Pinen

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN 9
IMDG-Code 9
ICAO-TI 9

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 12 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Überarbeitet am: 15.07.2022 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3)

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN III
IMDG-Code III
ICAO-TI III

14.5 Umweltgefahren gewässergefährdend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN) - Zusätzliche Angaben

Vermerke im Beförderungspapier UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜS-

SIG, N.A.G., (enthält: Camphen, alpha-Pinen), 9,

III, (-)

Klassifizierungscode M6

Gefahrzettel 9, Fisch und Baum



Umweltgefahren ja (gewässergefährdend)
Sondervorschriften (SV) 274, 335, 375, 601

Freigestellte Mengen (EQ) E1
Begrenzte Mengen (LQ) 5 L
Beförderungskategorie (BK) 3
Tunnelbeschränkungscode (TBC) -

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 90

Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG) -Zusätzliche Angaben

Angaben im Beförderungsdokument (shipper's

declaration)

UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜS-SIG, N.A.G., (enthält: Camphen, alpha-Pinen), 9, III

Meeresschadstoff (Marine Pollutant) ja (gewässergefährdend) (Camphene)

Gefahrzettel 9, Fisch und Baum



Sondervorschriften (SV) 274, 335, 969

Freigestellte Mengen (EQ) E1

Begrenzte Mengen (LQ) 5 L

EmS F-A, S-F

Staukategorie (stowage category) A

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 13 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3)

Überarbeitet am: 15.07.2022

Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR) - Zusätzliche Angaben

Angaben im Beförderungsdokument (shipper's

declaration)

UN3082, Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g., (enthält: Camphen, alpha-Pinen), 9, III

Umweltgefahren ia (gewässergefährdend)

Gefahrzettel 9, Fisch und Baum

Sondervorschriften (SV) A97, A158, A197, A215

Freigestellte Mengen (EQ) E1 Begrenzte Mengen (LQ) 30 kg

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)

Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH, Anhang XIV) / SVHC - Kandidatenliste nicht gelistet

Seveso Richtlinie

2012/18/EU (Seveso III)

Nr.	Gefährlicher Stoff/Gefahrenkategorien	Mengenschwelle (in wendung in Betriebo oberen	en der unteren und	Anm.
E2	Umweltgefahren (gewässergefährdend, Kat. 2)	200	500	57)

Hinweis

Verordnung über persistente organische Schadstoffe (POP)

Nicht gelistet.

Nationale Vorschriften (Österreich)

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

nicht anwendbar (Masseanteil an Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt über 100 °C oder an festen Stoffen ist größer als 30 %)

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Wassergefährdungsklasse (WGK) 2 wassergefährdend

Kennnummer 3817

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland)

Seite: 14 / 21 MSDS_DE_9610_3188.pdf

gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Chronisch 2



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3)

Nummer	Stoffgruppe	Klasse	Konz.	Massenstrom	Massenkon- zentration	Hinweis
5.2.5	organische Stoffe	Klasse I	5 – < 10 Gew%	0,1 ^{kg} / _h	20 ^{mg} / _{m³}	3)
5.2.5	organische Stoffe		≥ 25 Gew %	0,5 ^{kg} / _h	50 ^{mg} / _{m³}	3)

Überarbeitet am: 15.07.2022

Hinweis

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) (Deutschland)

Lagerklasse (LGK)

10 (brennbare Flüssigkeiten)

Nationale Vorschriften (Schweiz)

Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV)

Das Produkt ist von der Abgabe befreit. VOC-Anteil beträgt höchstens 3 Prozent (% Masse).

Nationale Verzeichnisse

Land	Verzeichnis	Status
AU	AICS	Stoff ist gelistet
CA	DSL	Stoff ist gelistet
CN	IECSC	Stoff ist gelistet
EU	REACH Reg.	Stoff ist gelistet
KR	KECI	Stoff ist gelistet
NZ	NZIoC	Stoff ist gelistet
PH	PICCS	Stoff ist gelistet
TW	TCSI	Stoff ist gelistet
US	TSCA	Stoff ist gelistet
EU	ECSI	Stoff ist gelistet

Legende

AICS Australian Inventory of Chemical Substances

DSL Domestic Substances List (DSL)

ECSI EG Stoffverzeichnis (EINECS, ELINCS, NLP)

IECSC Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China

KECI Korea Existing Chemicals Inventory NZIoC

New Zealand Inventory of Chemicals Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS) REACH registrierte Stoffe **PICCS**

REACH Reg.

Taiwan Chemical Substance Inventory TCSI

TSCA Toxic Substance Control Act

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 15 / 21

der Massenstrom 0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m³ darf, jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff, insgesamt nicht überschritten werden (ausgenommen staubförmige organische Stoffe)



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher- heitsre- levant
1.3	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicher- heitsdatenblatt bereitstellt: RBM Natur Sauna & Wellness GbR	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicher- heitsdatenblatt bereitstellt: RBM Natur Sauna & Wellness GbR	ja
	Berliner Str. 3 35315 Homberg/Ohm 06633 – 887 9726 info@rbm-wellness.de www.rbm-wellness.de	Berliner Str. 3 35315 Homberg/Ohm 06633 – 887 9726 info@rbm-wellness.de www.rbm-wellness.de	
2.2		- Sicherheitshinweise: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
3.1		Verunreinigungen und Zusatzstoffe, Einstufung gem. GHS: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
8.1		Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
8.1		Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
9.1	Aussehen		ja
9.1	Weitere sicherheitstechnische Kenngrößen		ja
9.1	Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht relevant, (Flüssigkeit)	Entzündbarkeit: dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar	ja
9.1	Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt		ja
9.1		Zersetzungstemperatur: nicht relevant	ja
9.1		Kinematische Viskosität: nicht bestimmt	ja
9.1		Dichte und/oder relative Dichte	ja
9.1	Dampfdichte: keine Information verfügbar		ja
9.1	Viskosität: nicht bestimmt		ja
9.1	Explosive Eigenschaften: keine		ja
9.1	Oxidierende Eigenschaften: keine		ja
9.1		Relative Dampfdichte: zu dieser Eigenschaft liegen keine Informatio- nen vor	ja

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 16 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher- heitsre- levant
9.1		Partikeleigenschaften: nicht relevant (flüssig)	ja
9.2	Sonstige Angaben: Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.	Sonstige Angaben	ja
9.2		Angaben über physikalische Gefahrenklassen: Gefahrenklassen gemäß GHS (physikalische Gefahren): nicht relevant	ja
9.2		Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen: es liegen keine zusätzlichen Angaben vor	ja
11.1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.	ja
11.1	Keimzellmutagenität: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Keimzellmutagenität: Ist nicht als keimzellmutagen (mutagen) einzu- stufen.	ja
11.1	Karzinogenität: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Karzinogenität: Ist nicht als karzinogen einzustufen.	ja
11.1	Reproduktionstoxizität: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Reproduktionstoxizität: Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.	ja
11.1	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmali- ge Exposition) einzustufen.	ja
11.1	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wieder- holte Exposition) einzustufen.	ja
11.2		Angaben über sonstige Gefahren: Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.	ja
12.2	Persistenz und Abbaubarkeit: Es sind keine Daten verfügbar.	Persistenz und Abbaubarkeit	ja
12.2		Abbaubarkeit von Bestandteilen der Mischung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
12.3		Bioakkumulationspotenzial von Bestandteilen der Mischung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
12.7	Andere schädliche Wirkungen	Andere schädliche Wirkungen: Es sind keine Daten verfügbar.	ja
14.1	UN-Nummer: 3082	UN-Nummer oder ID-Nummer	ja
14.1		ADR/RID/ADN: UN 3082	ja
14.1		IMDG-Code: UN 3082	ja
14.1		ICAO-TI: UN 3082	ja

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 17 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher-
			heitsre- levant
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ja
14.2		ADR/RID/ADN: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.	ja
14.2		IMDG-Code: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.	ja
14.2		ICAO-TI: Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.	ja
14.3	Klasse: 9 (umweltgefährdend)		ja
14.3		ADR/RID/ADN: 9	ja
14.3		IMDG-Code: 9	ja
14.3		ICAO-TI: 9	ja
14.4	Verpackungsgruppe: III (Stoff mit geringer Gefahr)	Verpackungsgruppe	ja
14.4		ADR/RID/ADN: III	ja
14.4		IMDG-Code: III	ja
14.4		ICAO-TI: III	ja
14.7	UN-Nummer: 3082		ja
14.7	Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.		ja
14.7	Klasse: 9		ja
14.7	Verpackungsgruppe: III		ja
14.7	UN-Nummer: 3082		ja
14.7	Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.		ja
14.7	Klasse: 9		ja
14.7	Verpackungsgruppe: III		ja
14.7	Meeresschadstoff (Marine Pollutant): ja (gewässergefährdend)	Meeresschadstoff (Marine Pollutant): ja (gewässergefährdend) (Camphene)	ja

MSDS_DE_9610_3188.pdf



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher- heitsre- levant
14.7	UN-Nummer: 3082		ja
14.7	Offizielle Benennung für die Beförderung: Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.		ja
14.7	Klasse: 9		ja
14.7	Verpackungsgruppe: III		ja
14.7	Sondervorschriften (SV): A97, A158, A197	Sondervorschriften (SV): A97, A158, A197, A215	ja
15.1		Verordnung über persistente organische Schad- stoffe (POP): Nicht gelistet.	ja
15.1		Nationale Vorschriften (Schweiz)	ja
15.1		Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV): Das Produkt ist von der Abgabe befreit. VOC- Anteil beträgt höchstens 3 Prozent (% Masse).	ja
16		Abkürzungen und Akronyme: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
16	Wichtige Literatur und Datenquellen: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU.Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).	Wichtige Literatur und Datenquellen: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).	ja

Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen	
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)	
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)	
ADR/RID/ADN	Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße/Schiene/Binnen- wasserstraße (ADR/RID/ADN)	
BCF	Bioconcentration factor (Biokonzentrationsfaktor)	
BSB	Biochemischer Sauerstoffbedarf	
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)	
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen	

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 19 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3) Überarbeitet am: 15.07.2022

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen	
CSB	Chemischer Sauerstoffbedarf	
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR	
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)	
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC- Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)	
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)	
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)	
EmS	Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)	
ErC50	≡ EC50: bei diesem Verfahren diejenige Konzentration der Prüfsubstanz, die im Vergleich zur Kontrolle zu einer 50 %igen Abnahme entweder des Wachstums (EbC50) oder der Wachstumsrate (ErC50) führt	
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben	
GKV	Grenzwerteverordnung	
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)	
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährli- cher Güter im Luftverkehr)	
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)	
ICAO-TI	Technical instructions for the safe transport of dangerous goods by air (Technische Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr)	
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)	
IMDG-Code	International Maritime Dangerous Goods Code	
KZW	Kurzzeitwert	
LGK	Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland	
log KOW	n-Octanol/Wasser	
Mow	Momentanwert	
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)	
РВТ	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch	
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)	
ppm	Parts per million (Teile pro Million)	
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)	
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)	
SMW	Schichtmittelwert	
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)	
TRGS	Technische Regeln für GefahrStoffe (Deutschland)	
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)	

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 20 / 21



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

9610 3188 Ingweröl CHINA

Nummer der Fassung: V 4.0 Ersetzt Fassung vom: 28.08.2019 (V 3)

Überarbeitet am: 15.07.2022

Wichtige Literatur und Datenguellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Abschnitt 2 und 3 angegeben)

Code	Text
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.

MSDS_DE_9610_3188.pdf Seite: 21 / 21